

# Inspector Spacetime

**French House made in Iceland?**

**Inspector Spacetime im Oktober auf Tour!**

Sie kommen aus Reykjavík, singen meistens auf Isländisch und klingen, als seien sie in den späten 90ern durch die Pariser Diskotheken gezogen, hätten mit Daft Punk und Co. Schampus geschlürft und Songs produziert.

Aber wer weiß: Vielleicht ist das ja sogar so und Inspector Spacetime haben es irgendwie geschafft, das Raum-Zeit-Kontinuum zu überlisten, um hin und wieder kreative Zeitreisen zu unternehmen.

Das Trio sieht sich in der Tradition von Daft Punk, nennt aber auch The Prodigy, Charli XCX und die großen, schillernden Synth-Pop-Klassiker der 80er als hörbare Einflüsse.

Seit dem Release ihres Debüts 2020 haben Inspector Spacetime vor allem mit ihren mitreißenden Live-Shows viele Fans gewonnen.

Songs wie „Dansa og bánsa“ oder „Smástaður“ machen live so viel Spaß, dass man kaum stillstehen will oder kann. Mit den aktuellen, englischsprachigen Singles „Party At My House“ oder „Catch Planes“ dürfte sich die Kunde ihrer infektiösen Dance Music nun noch weiter herumsprechen.

Da passt es doch gut, dass sie im Oktober endlich auf Deutschlandtournee kommen werden!